

**Kurzinfo 483** aus Energie, Wissenschaft und Technik **13. Nov. '16**

1. **Fünf Jahre nach Fukushima steht Strom aus der Kernspaltung offenbar vor einem neuen Frühling.**  
Schätzungen gehen von einer Verdoppelung der weltweiten KKW-Kapazität in den nächsten 20 Jahren aus. Laut IAEA (Internationale Atomenergie Agentur) sind derzeit weltweit 65 Reaktoren im Bau, davon 20 in China, 6 in Indien, 5 in den USA, 4 in Südkorea, 4 in den Emiraten, 9 in Rußland. Eine wesentlich Rolle spielt dabei die neue Reaktorgeneration 3-plus, beider auch ein kompletter Ausfall der Stromversorgung und aller Kühlsysteme nicht zum GAU führen soll. Der 1. Derartige block ging im August 2016 im südrussischen Neu-Woronesch am Don ans Netz. Junge Freiheit 11.11.2016 S.12. Weltweite Statistiken zu KKW [www.world-nuclear.org](http://www.world-nuclear.org)
2. **Baubeginn für schwimmendes Kernkraftwerk in China** Die China General Nuclear Power Corporation (CGN) hat den Bau einer Demonstrationseinheit ihres kleinen modularen Vielzweck-Offshore-Reaktors des Typs ACPR 50S offiziell begonnen. Die erste Stromerzeugung ist für 2020 erwartet. Das Vielzweck-Offshore-Reaktormodul ACPR50S hat eine elektrische Leistung von bis zu 60 MW. Seine Wärmeenergie kann zur Entsalzung von Meerwasser verwendet werden. Das Reaktormodul könne Inseln, abgelegene Küstengebiete oder Offshore-Öl- und Gasförderanlagen mit Energie versorgen, so die CGN. Das Unternehmen entwickelt ausserdem einen ACPR100-Reaktor, der an Land verwendet werden könnte. Dieser Reaktor mit einer thermischen Leistung von 450 MW und einer elektrischen Leistung von 140 MW ist für grössere Industrieparks oder abgelegene Bergregionen geeignet. 10.11.2016 <http://www.nuklearforum.ch/de/aktuell/e-bulletin/china-baubeginn-fuer-schwimmendes-kernkraftwerk>
3. Kernpunkte August 2016 **Japan: fünftes Kernkraftwerk wieder angefahren** [www.nuklearforum.ch](http://www.nuklearforum.ch)
4. Kernpunkte Sept.2016 **Grundsteinlegung bei Buser 2 und 3 im Iran** Nuklearforum Schweiz
5. **USA: weitere 20 Betriebsjahre für LaSalle** <http://bit.ly/2e6kym1> 25.Okt.2016 Nuklearforum Schweiz
6. Bei der Endlagerung entschied man sich in **Frankreich für eine Einlagerung in die Tonschichten** von Bure im Departement Haut Marne und Meuse. Die endgültige Entscheidung durch das Parlament, ob an diesem Standort das Endlager errichtet wird, ist für 2018 vorgesehen. Im Versuchslabor wurden zwei Bergwerksschächte bis in die etwa 500 m tiefe und 150 m dicke Tonsteinschicht abgeteuft. Das Endlager soll mindestens 5 Jahre im Versuchsbetrieb ohne radioaktive Abfälle laufen. Nach heutigem Kenntnisstand kann mit der tatsächlichen Einlagerung von radioaktiven Abfällen erst in der 2. Hälfte dieses Jahrhunderts begonnen werden. Frankreich verfolgt zielstrebig seine Endlagerpolitik, die durch folgende Punkte charakterisiert ist: Abgebrannte Brennelemente werden wieder aufbereitet. Durch die Abtrennung von Uran und Plutonium verringert sich die Menge an hochaktivem Abfall beträchtlich. Der erforderliche Zeitraum für einen sicheren Einschluß reduziert sich deutlich auf rund 100.000 Jahre. Die übrig bleibenden Spaltprodukte und die minoren Aktinide werden verglast und in der Wiederaufbereitungsanlage zwischengelagert. Bis zur Inbetriebnahme des Endlagers ist der radioaktive Abfall soweit abgeklungen, daß im Endlager Temperaturen von 90 ° C eingehalten werden können. Ab 2025 soll maximal 5 % eingelagert werden und mindestens 50 Jahre beobachtet werden, bis die Freigabe für die restlichen 95 % erfolgt. [http://nukeklaus.de/home/endlager-auf-franzoesisch/von Dr.Klaus Humpich](http://nukeklaus.de/home/endlager-auf-franzoesisch/von%20Dr.Klaus%20Humpich)
7. **Wo es am meisten Asylbewerber mit Stütze gibt:** Die Zahl der Stütze-Empfänger aus den Asylländern stieg im Juni 16 auf 469.000 (226.000 mehr als im Vorjahr), davon aus Syrien: 292.000. Irak 69.000, Afghanistan 27.000 Bild 1.10.16. S.2
8. **Der Islam gehört für 70 % nicht zu Deutschland** laut einer Umfrage von YouGov im Auftrag von Sat1. 56 % der Bundesbürger finden, daß hierzulande zu viele Muslims leben Bild 4.10.2016 S.2. Die Mehrheit der Deutschen (57 %) hat Angst vor einer Islamisierung des Landes laut Umfrage des Meinungsforschungsinstitutes Insa Consulere (Erfurt) im Auftrag der Evangelischen Nachrichtenagentur idea. Die Angst vor einer Ausbreitung des Islam in Deutschland ist bei Konfessionslosen (57 %) und Kirchenmitgliedern gleichermaßen ausgeprägt. Junge Freiheit 23.9.2016, S.14.
9. **Indien wird von 10,1 % der weltweiten Kohleproduktion im Jahr 2016 auf 13,1 % im Jahr 2020 ansteigen und damit die USA von Platz 2 hinter China (Platz1) verdrängen.** <http://economictimes.indiatimes.com/industry/indl-goods/svs/metals-mining/india-to-be-global-coal-production-bright-spot-report/articleshow/55248887.cms>
10. Die **US-Umweltbehörde EPA mit 17.000 Angestellten - Trump will sie mit Hilfe von Myron Ebell unschädlich machen.**  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Environmental\\_Protection\\_Agency](https://de.wikipedia.org/wiki/Environmental_Protection_Agency) [https://en.wikipedia.org/wiki/Myron\\_Ebell](https://en.wikipedia.org/wiki/Myron_Ebell)
11. **Truppenpräsenz der US-Soldaten in Deutschland reduziert:** 2006: 72.416, 2016: 35.800, 13 Militärstandorte. Junge Freiheit. S.7, 4.11.2016
12. **Und Europa schaut zu:** Erdogan hat wieder eine rote Linie überschritten: Der Rechtsstaat wird ausgehebelt, die Pressefreiheit abgeschafft, 15 Universitäten wurden geschlossen, 110.000 Beamte entlassen, es regnet Bomben auf kurdische Zivilisten. Demnächst gibt es wohl bald die Todesstrafe. Das Land am Bosphorus entwickelt sich zu einer islamistischen Diktatur, einem Kalifat, das den Westen verachtet. Der Westen zählt nicht, sagt der Diktator öffentlich aus einem Palast der viermal so groß ist wie das Schloss von Versailles. Europa duckt sich, man fürchtet das Platzen des Türkei-Deals. Junge Freiheit 4.11.2016 S.2